

Vorwort der Herausgeber	5	<i>Paul Höschl</i> Andacht in Beton	110
Sektion I: Ideale der Vergangenheit.	9	<i>Marcus Spangenberg</i> Schönheit nur für Wenige? Über ein Missverständnis von Graffitis in den letzten 30 Jahren	122
<i>Maria Baumann</i> Die schöne Frau im Mittelalter: von der Erminold-Madonna zur Schönen Maria	10	Sektion III: Bewahrung von Schönheit	133
<i>Werner Chrobak</i> Dämonen und Monstren – Hässlichkeit in der mittelalterlichen Bauskulptur	20	<i>Achim Hubel</i> Der Regensburger Dom im Mittelalter – Architektur, Ausstattung und Farbgestaltung als Gesamtkunstwerk . .	134
<i>Bernhard Lübbbers</i> Schön oder hässlich? Das Regensburg-Bild in der Reiseliteratur des 18. und 19. Jahrhunderts	44	<i>Rosa Micus</i> Graffiti am Altar – Zur Rückseite des Altars in der evan- gelisch-lutherischen St. Oswald-Kirche in Regensburg . .	164
<i>Hermann Reidel</i> Die Schönheit des rechten Winkels – klassizistische Stadtplanung in Regensburg zur Dalbergzeit	60	<i>Josef Sedlmeier</i> Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft – unser Dorf soll schöner werden“ – eine kritische Betrachtung	172
Sektion II: Facetten der Schönheit.	83	Verzeichnis der Autoren	177
<i>Peter Morsbach</i> „Zur Verschönerung der Stadt und ihrer Umgebung“ Der Regensburger Verschönerungsverein von 1872.	84	Abkürzungen.	179
<i>Anke Borgmeyer</i> „In welchem Style sollen wir bauen?“ Historistische Fassadengestaltungen in Regensburg.	102	Programm 2017.	180